
Services

Bieler Tagblatt



12° / 18°

Hauptmenü

17.11.2003, 00:00

Politiker hautnah erleben

Rund hundert in diesem Jahr erwachsen gewordene Bielerinnen und Bieler finden sich am Freitagabend zum Fest der 18-Jährigen im Jugendzentrum Artix/X-Project ein.



Die Jungbürgerfeier ist in Biel das Fest der 18-Jährigen: Moderator Dominique Antenen fragt den Stadtpräsidenten, was er ihnen mit auf den Weg gibt. Bild: Patrick Weyeneth

Politiker hautnah erleben

Artix/X-Project Biel: Fest der 18-jährigen

Politiker hautnah erleben

Sie fühlen sich offensichtlich wohl im dunklen Raum mit den farbigen Lichtblitzen und warten geduldig auf den Beginn der Feier, in der sie offiziell willkommen geheissen werden in der Welt der Mündigkeit und der politischen Rechte und Pflichten. Denn der Zweck des Anlasses bleibt sich gleich, auch wenn in Biel «Fest der 18-Jährigen» genannt wird, was andernorts traditionell «Jungbürgerfeier» heisst.

*

Das Ziel des Abends sei es, nicht «zu offiziell» zu werden, erklärt der Moderator Dominique Antenen den jugendlichen Erwachsenen. Dieses Ziel verfolgt er gründlich. Die anwesenden Politiker lässt er nur rudimentär zu Wort kommen, Ernsthaftigkeit wird nicht gewährt. So fragt er zwar Andreas Sutter, weshalb er als Stadtratspräsident der höchste Bieler sei. Dessen Erklärung «das Parlament ist höhergestellt als...» unterbricht Antenen. Das Wort Exekutive will er den Jungen wohl nicht zumuten. Immerhin darf Sutter seinen Wunsch für Biel äussern: Er möchte eine Stadt, die so lebendig ist wie zu Expozeiten.

*

Pierre-Yves Moeschler betont als Vorsteher der Schul- und Kulturdirektion, dass nicht nur Theater und Konzerte in sein Ressort fallen würden: «Man soll sich auch amüsieren.» Wer etwas organisieren wolle, finde bei ihm offene Türen, versichert er. Überhaupt scheinen die Jugendlichen in Biel vor vielen offenen Türen zu stehen, denn auch der Verantwortliche von «Jugend + Freizeit» verspricht ihnen Beratung und Unterstützung, sollten sie mit einer Projektidee an ihn gelangen.

*

Stadtpräsident Hans Stöckli ruft mit gewohntem Enthusiasmus, es gebe nichts Schöneres als die Politik. Auf sein «Nicht wahr?» folgt allerdings eisiges Schweigen. Offensichtlich haben die frischgebackenen Stimmbürger die Freuden der Politik noch nicht entdeckt.

*

Dann aber wird Stöckli bescheiden und definiert seinen Job: «Realisieren, was das Parlament beschlossen hat.» Er anerkennt, dass die heutigen Jungen, die sich ernsthaft ausbilden, mehr zu «chrampfen» hätten als die vorderen Generationen. «Es ist nicht alles Spass und Konsum, aber es lohnt sich. Die Chance, etwas anzupacken und zu erreichen, ist in dieser Stadt vorhanden. Man muss sie nur wahrnehmen», ermuntert der Stapi.

*

Bis ein Uhr nachts sind dann Salsa, Reggae und Hip-Hop zu hören. Dieses Angebot ist zwar nicht Jessicas Stil, die Rock im Gaskessel bevorzugt, doch sie kam, weil sie vom vorjährigen Fest Gutes vernahm. Auch der Spanier Carlos ist nicht aus musikalischem Interesse hier. Er freut sich auf den Austausch mit Gleichaltrigen und er wollte - obwohl nicht stimmberechtigt - die Politiker einmal hautnah erleben.

Regina Wirth

Die Jungbürgerfeier ist in Biel das Fest der 18-Jährigen: Moderator Dominique Antenen fragt den Stadtpräsidenten, was er ihnen mit auf den Weg gibt. Bild: Patrick Weyeneth

NACHRICHTEN ZU VERMISCHTES

NEU DELHI Heute, 17:38

Mindestens 40 Tote bei Zugunglück in Nordindien

Beim Zusammenstoss eines Schnellzugs mit einem Güterzug sind am Montag in Nordindien mindestens 40 Menschen getötet...

CHUR Heute, 10:12

Braunbär M25 tötet auf Weide im Puschlav einen Esel

Der in Graubünden eingewanderte Braunbär M25 hat im Bündner Südtal Puschlav zugeschlagen. Das zweijährige Männchen riss...

SANTA BARBARA 25.05.2014, 03:04

US-Student tötet offenbar aus Hass gegen Frauen sechs Menschen

Ein 22-jähriger Student hat in einer kalifornischen Universitätsstadt offenbar sechs Menschen getötet, weil er sich von...

GENF 25.05.2014, 17:02

Fischotter erstmals seit 25 Jahre wieder in der Schweiz gesichtet

Der Fischotter ist zurück in der Schweiz. Erstmals seit seinem Verschwinden vor 25 Jahren wurde er im Kanton Genf...

TOKIO Heute, 17:48

Mitglieder von japanischer Mädchen-Band AKB48 mit Säge angegriffen

Vor den Augen zahlreicher Fans sind zwei Mitglieder der japanischen Girlgroup AKB48 mit einer Säge angegriffen und...